

Emotionaler Abend im Keller No. 10

KULTUR Die vier Vollblut-Musiker Robert Coyne, Werner Steinhauser, Wolfgang Bernreuther und Beata Kossowska servierten besten Blues und Alternativ-Folk.

VON JOSEF SCHALLER

BURGLENGENFELD. Eine Gitarre, ein kleines Schlagzeug, eine Harp und ein paar ausgezeichnete Stimmen. Mehr hatten Robert Coyne, Werner Steinhauser, Wolfgang Bernreuther und Beata Kossowska nicht mitgebracht in den Keller No. 10. Mehr war auch nicht nötig, um dem Publikum einen sehr emotionalen Abend zu bereiten. Denn die Protagonisten auf der Bühne waren professionelle Vollblutmusiker. Da spielt es auch keine Rolle, wenn Vertreter der unterschiedlichsten Genres gemeinsam musizieren.

In der Fantasie haben sich vielleicht einige in einer kleinen Bar in New Orleans wieder gefunden, als Wolfgang Bernreuther, seit vielen Jahren fester Bestandteil der Blues-Szene, an seiner Mississippi-Gitarre zupfte. Seine Inspirationen hat er sich unter anderem vom berühmten amerikanischen Bluesmusiker Louisiana Red geholt, mit dem er viele Jahre auf Tour gewesen ist. Wolfgang Bernreuthers purer, authentischer Blues berührt die Seele. Wenn dazu noch Beata Kossowska ihre Harp zum Einsatz bringt, kann es durchaus vorkommen, dass der Zuhörer im Hier und Jetzt des Konzerts gerne für immer verweilen möchte.

Dagegen wirkt der Sound, den Robert Coyne, einer der interessantesten britischen Songwriter unserer Zeit, und Werner Steinhauser produzieren, fast ein wenig kühl, ohne musikali-



Wolfgang Bernreuther und Beata Kossowska berührten mit authentischem Blues die Seelen der Zuhörer im Burglengfelder Keller No. 10. Foto: bjs

DAS NÄCHSTE KONZERT IM KELLER NO. 10

► **Erinnerung an Toto:** „Africa“, „Rosanna“, Hold The Line“ – die Hitliste von Toto ist schier unendlich. Den Sound der Mega-Rockband aus Kalifornien gibt es am Freitag, 27. Oktober, im „Keller

No. 10“ zu hören, wenn die Band „ToToX“ aus Regensburg die Bühne rockt. Die siebenköpfige Formation hat sich auch zum Ziel gesetzt, die Musik von Toto eins zu eins umzusetzen.

► **Konzert-Daten:** ToToX spielt am Freitag, 27. Oktober, ab 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr). Der Eintritt beträgt zwölf Euro. Karten gibt es im Vorverkauf beim Buch- und Spielladen Nörl am Markt-

platz 10, Burglengendorf, Tel. (0 94 71) 60 70 62), Kartenvorbestellung ist per Mail über info@keller10.de möglich. Weitere Infos im Internet unter www.keller10.de, www.totox.de

schen Schnickschnack, mit einem betörenden Rhythmus und Suchtpotential. Aber Vorsicht! Ihr Sound ist sehr „besitzergründend“ und verführt zum Versinken ins eigene Ich. Alternative-

Folk nennt Robert Coyne dieses Genre – klarer, unverfälschter Gitarrensound mit dezenter Schlagzeugbegleitung. Zum Ende der gefühlsintensiven Vorstellung machten sich die Musiker mit

dem „Alabama Train“ von Beata Kossowska noch einmal auf den Weg, vielleicht zurück in die Bar nach New Orleans. Sie waren „On the road again“ im Gedenken an „Canned Heat“.